elektrofahrrad-einfach.de

Bedienungsanleitung ELFEi Umbausatz

Lieferumfang

☐ Vorderradmotor mit Felge: ☐ 20 Zoll ☐ 24 Zoll ☐ 26 Zoll ☐ 28 Zoll

☐ Hinterradmotor mit Felge: ☐ 20 Zoll ☐ 24 Zoll ☐ 26 Zoll ☐ 28 Zoll

☒ Controller

☒ Tretsensor

☒ Magnetscheibe

☐ LED-Bedienkonsole ☐ LCD Bedienkonsole

☐ Schraubkranz ☐ 7-fach ☐ 8-fach ☐ 9-fach ☐ 10-fach

☐ Akku ☐ ELFEi Akku 9Ah ☐ ELFEi Gepäckträger Akku 9Ah
☐ ELFEi Trinkflaschen Akku 9Ah
☐ ELFEi Long Travel Akku 11,6Ah
☐ ELFEi Long Travel Gepäckträger Akku
☐ ELFEi Long Travel Trinkflaschen Akku

☐ Akkuhalterung

☐ Schlüssel

☐ Ladegerät

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung zum Kauf eines ELFEi Produktes. Wir sind sicher, dass alle Ihre Erwartungen hinsichtlich Funktion und Qualität erfüllt werden. Damit Sie mit Ihrem neuen ELFEi Antriebssystem sicheren, ungetrübten Fahrspaß erleben können, möchten wir Sie bitten, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen.

Sicherheit und Verhalten

Uns ist wichtig, dass Sie in erster Linie sicher unterwegs sind. Deshalb möchten wir Sie bitten, sich die folgenden Hinweise in Ruhe durchzulesen und sich vor der ersten Fahrt mit Ihrem neuen ELFEi Antriebssystem vertraut zu machen. Dies möchten wir selbst versierten Fahrradfahrern raten.

1. Diese Bedienungsanleitung beschreibt sowohl den Einbau, als auch die Funktionsweisen des ELFEi Antriebssystems. Lesen Sie bitte alle Einbau- und Bedienungsschritte aufmerksam durch und befolgen Sie eventuelle Anweisungen vor der ersten Nutzung.

2. Machen Sie sich mit Ihrem Pedelec und der Funktion des ELFEi Systems in einer sicheren Umgebung vertraut, bevor Sie erstmals am Strassenverkehr teilnehmen.

3. Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit bei jeder Fahrt einen Fahrradhelm.

4. Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den korrekten Luftdruck der Reifen.

5.Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die korrekte Funktion der Bremsen.

6. Verzichten Sie während der Fahrt auf die Nutzung von Mobiltelefonen oder sonstigen elektronischen Geräten, damit Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Strassenverkehr widmen können.

7. Fahren Sie wenn möglich auf Fahrradwegen und stets in der korrekten Verkehrsrichtung.

8. Halten Sie sich stets an die gültigen Regeln der StVO.

9. Bedenken Sie bei Ihrer Fahrweisen, dass andere Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit eines Pedelecs unterschätzen könnten.

10. Halten Sie den Lenker während der Fahrt stets mit beiden Händen fest.

11. Fahren Sie stets so vorausschauend wie möglich.

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	S. 2
Sicherheit und Verhalten	S. 3
Komponenten des ELFEi Antriebssystems	S. 5
Bedienung des Akkus	S. 6
Bedienung des Displays	S. 6
Akkuhandhabung	S. 12
Netzteil	S. 12
Ladevorgang	S. 12
Ladezustand am Akku überprüfen	S. 13
Warnhinweis	S. 14
Batteriesicherheitshinweise	S. 15
Hinweise zum Batteriegesetz	S. 16
Montageanleitung	S. 17
Potenzielle Einbauschwierigkeiten	S. 27
Allgemeine Sicherheitshinweise	S. 28
Wartung / Pflege / Betrieb	S. 29

Komponenten des ELFEi Antriebssystems

Batterie

- Lithium Mangan (LiMn), 36V, 9Ah (bzw. 11,6Ah)
- Absperrbar und abnehmbar
- Vollständige Ladung: 6-7h

Motor

- Drehstrom Nabenmotor
- nominal 250W, 3,0kg
- Planetengetriebe mit Freilauf

Bedienteil

- Beleuchtete LED oder LCD Anzeige mit Batterieladestandsanzeige
- 5 Unterstützungsstufen
- Ein-/Ausschaltfunktion für das System

Daumengashebel

- Funktion einer Anfahrhilfe – Beschleunigt aus dem Stand ohne Treten auf max. 6 km/h
- Im Pedallierbetrieb ohne Funktion

Tretsensor

- 2 Hallsensoren und Magnetscheibe
- Registriert Pedalbewegung des Fahrers

Controller

- Steuerungselektronik

Netzteil

- Zur Ladung des LiMn Akkus
- Eingangsspannung 100-240V
- Ausgangsspannung 42V
- Max. Ladestrom: 1,35A
- Ausgangsleistung: 60W

Bedienung des Akkus

- Durch Drücken des seitlichen Kippschalters wird der Akku eingeschaltet. Ein eingeschalteter Akku wird signalisiert durch eine rot leuchtende LED im Kippschalter.
- Um das ELFEi Antriebssystem einzuschalten, muss immer zuerst der Akku eingeschaltet werden.
- Der Akku besitzt eine integrierte Ladestandsanzeige, die durch Drücken des rechts von ihr angeordneten Knopfs aktiviert wird. Ist der Akku voll geladen, wird dies signalisiert durch eine rote und drei grüne LEDs. Je leerer der Akku wird, desto mehr grüne LEDs erlischen. Im leeren Zustand brennt ausschließlich eine rote LED.

Bedienung der LED Bedienkonsole

- Durch Drücken des roten ON/OFF Knopfs schaltet man das ELFEi System ein. Erneutes Drücken schaltet das System wieder aus

- Durch Drücken der grünen MODE Taste wählt man die gewünschte Unterstützungsstufe. Erneutes Drücken der grünen MODE Taste schaltet um zur nächst höheren Unterstützungsstufe

Bedienung der LCD Bedienkonsole

Durch Drücken des MODE Knopfs (M) für zwei Sekunden schaltet man das ELFEi System ein. Erneutes Drücken für zwei Sekunden schaltet das System wieder aus

Das Display schaltet sich nach 10 minütiger Nichtbenutzung automatisch aus.

Geschwindigkeitsanzeige

Nach dem Einschalten des Displays wird die aktuell gefahrene Geschwindigkeit angezeigt. Durch das gleichzeitige Drücken der Knöpfe M und + für zwei Sekunden wird die Durchschnitts- bzw. Maximalgeschwindigkeit angezeigt.

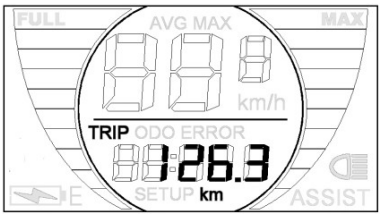
Aktuelle Geschwindigkeit → Durchschnittsgeschwindigkeit → Maximalgeschwindigkeit

Aktuelle Geschwindigkeit Durschnittsgeschwindigkeit Maximalgeschwindigkeit

Tageskilometeranzeige

Nach dem Einschalten des Displays wird die aktuell gefahrene Geschwindigkeit angezeigt. Drücken Sie den M Knopf einmal um die Tageskilometer, bzw. zweimal um die Gesamtkilometer anzuzeigen.

Tageskilometer zurücksetzen: Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten M und − wird der Tageskilometerstand zurückgesetzt.

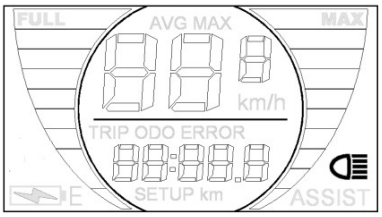


Tageskilometer

Gesamtkilometer

Ein- / Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung

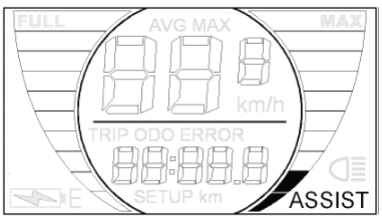
Drücken Sie den + Knopf für zwei Sekunden um die Hintergrundbeleuchtung des Displays einzuschalten. Die Fahrradbeleuchtung wird gleichzeitig aktiviert. Durch erneutes Drücken des + Knopfes für zwei Sekunden lässt sich die Hintergrundbeleuchtung wieder ausschalten.



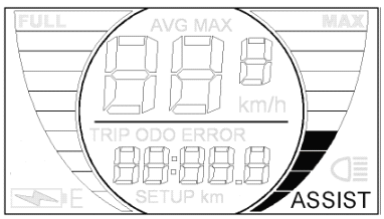
Einschalten der Hintergrundbeleuchtung

Motorunterstützungsstufe einstellen

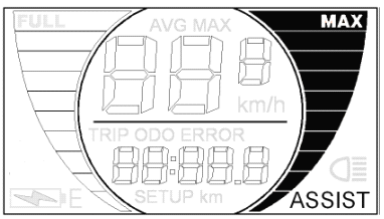
Mit der + Taste können Sie zur nächsthöheren Unterstützungsstufe umschalten. Die — Taste schaltet um zur nächst niedrigeren Unterstützungsstufe. Das System verfügt über fünf Unterstützungsstufen. Beim Einschalten des Systems ist automatisch immer die Stufe 1 (kleinste Unterstützung) voreingestellt.



Unterstützungsstufe 1



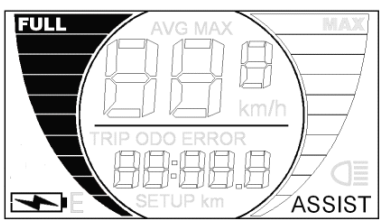
Unterstützungsstufe 2



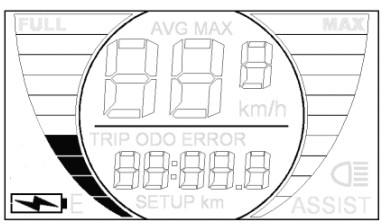
Unterstützungsstufe 5

Akkufüllstandsanzeige

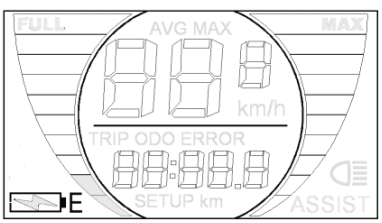
Das Display zeigt den Ladezustand der Batterie in fünf Stufen an. Bei vollständig geladenem Akku leuchten alle 5 Batteriesegmente und das Wort „FULL“ erscheint im Display. Bei leerem Akku blinkt die Batterieanzeige und der Buchstabe „E“ erscheint. In diesem Fall sollte der Akku baldmöglichst wieder aufgeladen werden.



Hohe Spannung



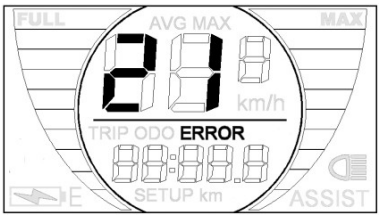
Niedrige Spannung



Leerer Akku

Diagnosemodus

Sollte in der Elektronik des ELFEi Systems ein Fehler auftreten, wird dieser automatisch im Display angezeigt. Im folgenden finden Sie die Erklärungen der wichtigsten Fehlercodes:



Fehlercode

Fehlercode	Erklärung
21	Ungewöhnliche Stromstärke
22	Fehler in der Geschwindigkeitsregelung
23	Fehler in der Motorphasen Verbindung (Motorkabel überprüfen)
25	Fehler in der Bremsabschaltung
30	Fehler in der Kabelverbindung zwischen Display und Controller

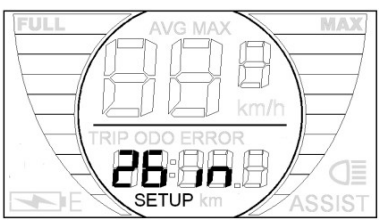
Grundeinstellungen

Drücken Sie gleichzeitig die + und die − Taste um in das Menü für die Grundeinstellungen zu gelangen, um es wieder zu verlassen drücken Sie die M Taste für zwei Sekunden.

Radumfang einstellen

Damit die Tachoanzeige, sowie die Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit korrekt funktioniert, geben Sie bitte Ihren Radumfang mit Hilfe der + und der − Taste ein und bestätigen Sie mit der M Taste.

Auf dem Bild wurde beispielhaft ein Radumfang von 26 Zoll eingestellt



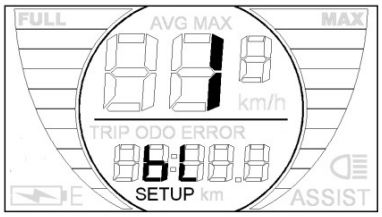
Höchstgeschwindigkeit einstellen (Fortsetzung)

Die maximal erreichbare Höchstgeschwindigkeit geben Sie mit der + und der − Taste ein. Hierbei können Sie einen Wert zwischen 12 und 40 km/h auswählen. Danach bestätigen Sie bitte mit der M Taste. Standardmäßig ist eine Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h eingestellt.

Einstellung der Höchstgeschwindigkeit

Hintergrundbeleuchtung einstellen

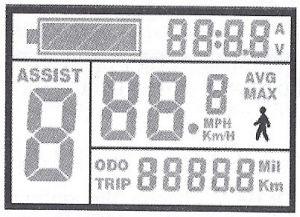
Mittels der + und der − Taste lässt sich die stärke der Display Hintergrund-beleuchtung einstellen. Wählen Sie zwischen Stufe 1 bis 3, wobei Stufe 1 am schwächsten und Stufe 3 am hellsten ist. Standardmäßig wird das Display in Stufe 1 ausgeliefert. Bestätigen Sie zum Abschluss bitte mit der M Taste.



Helligkeitseinstellung

Schiebehilfe

Halten Sie die ↓ Taste gedrückt. Es erscheint das Fußgängersymbol am rechten Bildschirmrand und der Motor beginnt, mit 6 km/h zu unterstützen.



Akkuhandhabung

Zu hohe und zu niedrige Temperaturen sind schlecht für den Akku, vor allem beim Laden. Daher ist ein Laden des Akkus unter direkter Sonneneinstrahlung oder in der nähe von Heizungen zu vermeiden! Dadurch kann die Lebensdauer des Akkus deutlich reduziert werden. Wir empfehlen, den Akku bei Raumtemperatur (ca. 20°C) zu laden. Vor dem Laden sollte man dem Akku genügend Zeit geben, Raumtemperatur zu erreichen, sofern dessen Temperatur deutlich darüber bzw. darunter liegt.

Der Akku kann wahlweise am Fahrrad oder auch separat geladen werden. Einen Memory Effekt gibt es bei den verwendeten Lithium-Mangan Zellen nicht. Daher kann der Akku nach jeder Fahrt aufgeladen werden, ohne dass dies negative Auswirkungen auf seine Lebensdauer hätte.

Bei längerem Nichtgebrauch empfehlen wir, den Akku zuvor vollständig zu laden und alle zwei bis drei Monate erneut zu laden.

Netzteil

Das mitgelieferte Netzteil ist sowohl für den Spannungsbereich 110-115V als auch für 220-230V geeignet. Ein Umstellen auf den jeweiligen Spannungsbereich ist nicht notwendig, dies wird vom Netzteil selbständig erkannt.

Ladevorgang

Schließen Sie zuerst den Netzstecker des Ladegeräts an die Steckdose an.
Schließen Sie dann das Netzteil mit dem runden Ladestecker an den Akku an.
Das System kann dabei ein- oder ausgeschaltet sein.
Die LED auf dem Gehäuse des Netzteils beginnt rot zu leuchten und signalisiert damit den Ladevorgang.
Nach vollständiger Ladung des Akkus wechselt die LED auf dem Netzteilgehäuse auf grün und signalisiert damit das Ende des Ladevorgangs.
Die vollständige Ladedauer des Akkus beträgt ca. 6-7 Stunden.
Achten Sie darauf, dass ein vollständig geladener Akku nach abgeschlossenem Ladevorgang nicht länger mit dem Ladegerät verbunden bleibt.

Lassen Sie beim Laden immer ausreichend Platz zwischen Ladegerät und Akku, da das Ladegerät während des Ladevorgangs sehr warm werden kann.

Stellen Sie den Akku niemals auf das Ladegerät!

Ladezustand am Akku überprüfen

Drücken Sie mit dem Finger den flachen Knopf neben der Ladestandsanzeige auf dem Akku. Die LEDs in der Ladestandsanzeige beginnen zu leuchten und signalisieren so den aktuellen Ladestand.

Ladezustand	**LED Anzeige**
100%	1x rot 3x grün
75-50%	1x rot 2x grün
50-25%	1x rot 1x grün
<25%	1x rot

Warnhinweis

Warnung

Vor dem Einbau des Motors ist unbedingt zu überprüfen, ob die Vorderradgabel stabil genug für den Einbau eines Vorderradmotors, bzw. ob der Hinterbau stabil genug für den Einbau eines Hinterradmotors ist. Eine solche Überprüfung sollte von einem Fachmann durchgeführt werden. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall beim Hersteller der Gabel, bzw. des Rahmens, ob dieses Bauteil für den Einbau von Elektromotoren geeignet ist.

Verwenden Sie für ELFEi Akkus ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät! Die Verwendung fremder Netzteile kann zur Beschädigung des Akkus führen. Schließen Sie den Akku durch Verbinden der Anschlusskontakte niemals kurz. Dies könnte zur Beschädigung des Akkus und ggf. auch zu Überhitzung oder Entzündung des Akkus führen.

Akkus müssen vom Benutzer nicht gewartet werden. Versuchen Sie niemals, den Akku zu öffnen, dies könnte ebenfalls zur Beschädigung des Akkus führen. Beim Öffnen des Akkus erlischen sämtliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche. Verwenden Sie keine Akkus bei denen das Gehäuse oder der Stecker offensichtlich beschädigt ist.

Achten Sie beim Laden, bzw. wenn das Netzteil mit dem Netz verbunden und/oder eingeschaltet ist darauf, dass der Akku bzw. das Netzteil niemals nass oder feucht wird, um elektrische Schläge und Kurzschlüsse zu vermeiden. Verwenden Sie niemals Netzteile bei denen das Kabel, das Gehäuse oder der Stecker offensichtlich beschädigt sind.

Erlöschen der Gewährleistung

Bitte beachten Sie, dass jegliche technische Manipulation an den einzelnen Komponenten (z.B. ändern der Steckverbinder, etc.) dazu führt, dass die Gewährleistung unwiderruflich erlischt. Nicht fachgerecht durchgeführte Änderungen können irreparable Schäden am gesamten Umbausatz hervorrufen.

Batterie Sicherheitshinweise

Laden Sie den Akku niemals über 42,5V.

Laden Sie den Akku niemals verkehrt herum gepolt.

Lassen Sie den Akku während des Ladevorgangs niemals unbeaufsichtigt.

Heizen oder verbrennen Sie den Akku niemals.

Bohren oder brechen Sie den Akku niemals an und verursachen Sie auch sonst niemals irgendeinen mechanischen Schaden an dem Akku.

Laden Sie den Akku niemals in sehr warmer Umgebung, wie beispielsweise in der Nähe eines Feuers.

Verursachen Sie niemals einen Kurzschluss.

Entladen Sie den Akku niemals tiefer als 3,0V pro Zelle.

Lassen Sie den Akku niemals nass werden oder in Wasser eintauchen.

Bei langer Lagerung des Akku sollte die Temperatur unter 45°C liegen.

Nach spätestens drei Monaten sollte der Akku, auch wenn er nicht benutzt wurde, erneut geladen werden, um eine Tiefenentladung zu vermeiden.

Nach langer Lagerung kann der Akku einige Ladezyklen benötigen, um seine volle Kapazität wiederzuerreichen.

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus möchten wir Sie gemäß Batteriegesetz auf Folgendes hinweisen:

Altbatterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle zu bringen. Sie können ihre gebrauchten Batterien auch unentgeltlich an:

Elektrofahrrad-einfach
eldisto GmbH
Hintere Str. 100
90768 Fürth

schicken. Altbatterien enthalten wertvolle Rohstoffe, die wieder verwertet werden.

Sie können die Akkus und Batterien aber auch in einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort (überall dort, wo Batterien verkauft werden) zurückgeben.

Die Umwelt und Elektrofahrrad-einfach sagen Dankeschön.

ACHTUNG BRANDGEFAHR: Bei der Rücksendung mehrerer gebrauchter Lithiumbatterien bitte die Kontaktflächen (+ und -) der Batterien isolierend verkleben, da sonst Brandgefahr besteht.

Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, welche die gesetzlichen Grenzwerte nach §17 Abs. 3 BattG überschreiten, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol des jeweiligen Schadstoffes (z.B. “Cd“ für Cadmium, “Pb“ für Blei und “Hg“ für Quecksilber) gekennzeichnet.

Eine entsprechende Kennzeichnung muss vom Hersteller vorgenommen werden, wenn folgende Grenzwerte überschritten werden:

•Hg = Quecksilber > 0,0005 Masseprozent

•Cd = Cadmium > 0,002 Masseprozent

•Pb = Blei > 0,004 Masseprozent

elektrofahrrad-einfach.de

Montageanleitung

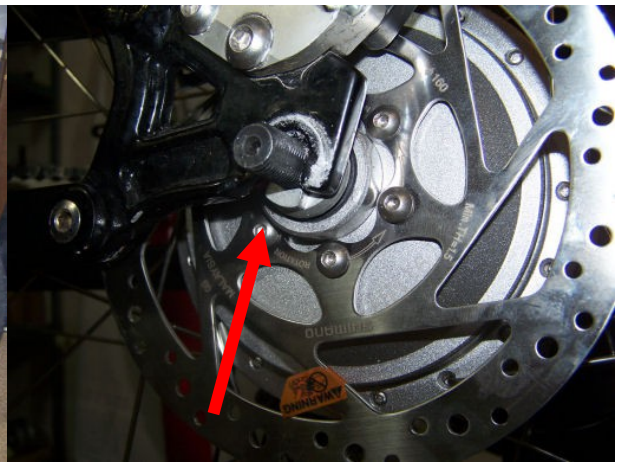
Schritt 1: Rad ausbauen

Zu erst wird das zu wechselnde Rad aus dem Fahrrad wie gewohnt ausgebaut. Wenn Sie einen Vorderradumbausatz gekauft haben, bauen Sie bitte das Vorderrad aus, bei einem Hinterradumbausatz bitte entsprechend das Hinterrad.

Schritt 2: Neues Rad mit Elektromotor einbauen

Als nächstes wird das neue Rad mit dem eingespeichten Motor eingebaut. Die Achse des Motors ist an zwei Seiten abgeflacht, so dass sie genau in die Achsaufnahmen des Fahrrads passt.

Achten Sie bitte darauf, dass die Achse vollständig in der Achsaufnahme sitzt und dass die Drehmomentstütze unten aufsitzt und die Achse gegen Verdrehen sichert.



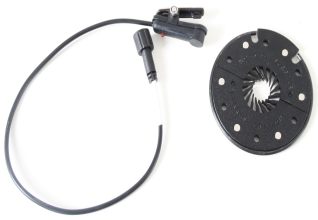
Schritt 3: Tretsensor Montage

Der Tretsensor wird auf der linken Seite des Tretlagers (gegenüber vom Kettenblatt) montiert.

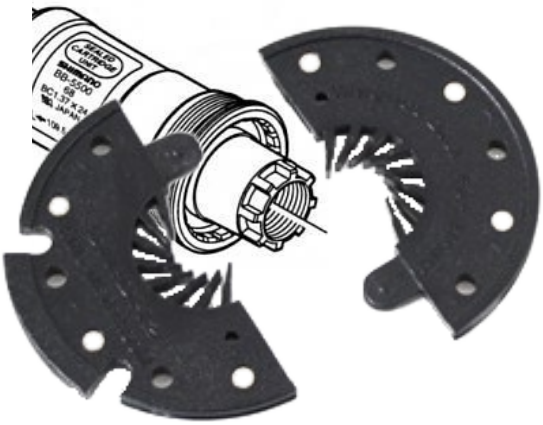
Dazu wird der Tretsensor einfach senkrecht mit dem Kabel nach oben Richtung Sattel am Sitzrohr festgeklebt. Der Tretsensor besitzt noch zwei Laschen an der Unterseite, damit man ihn so mit zwei dünnen Kabelbindern am Sitzrohr zusätzlich sichern kann.

Sollten Sie auf Grund des Umwerfers am Sitzrohr nicht genügend Platz zur Montage des Tretsensors haben, kann der Sensor auch waagrecht an der Kettenstrebe mit Kabel Richtung Hinterradachse montiert werden.

Schritt 3: Tretsensor Montage (Fortsetzung)



Die zweiteilige Magnetscheibe wird zwischen Rahmen und Tretkurbel, über der Achse des Innenlagers zusammengesteckt.



Anschließend wird der Metallring auf die Magnetscheibe geklemmt, um diese zu fixieren und ein ungewolltes Öffnen zu verhindern.

Der Abstand zwischen Tretsensor und Magnetscheibe muss zwischen 1mm und 2mm betragen!

Der Abstand des Sensors zur Magnetscheibe lässt sich bequem über die Wippe am Sensor einstellen. Anschließend die Schraube an der Wippe festziehen, um den Abstand zu fixieren.

Schritt 3: Tretsensor Montage (Fortsetzung)

Sollte Ihr Rad ein Innenlager ohne sichtbare Achse zwischen Rahmen und Tretkurbel besitzen, ein sogenanntes Shimano Hollowtech II Innenlager, so haben wir hierfür in unserem Online Shop einen speziellen Tretsensor.

Der Sensor selbst wird genauso montiert, wie zuvor beschrieben, nur diesmal auf der Kettenblattseite.

Die Magnetscheibe besitzt in diesem Fall ein wesentlich größeres Loch in der Mitte (für das Innenlager) und vier Schraublöcher auf dem Ring.

Die Magnetscheibe wird dann direkt auf das kleinste Kettenblatt aufgeschraubt. Hierfür muss jedoch die Kurbel samt Hollowtech II Innenlager demontiert werden.

Schritt 4: Montage des Displays

Im Folgenden wird nun das Display mit dem neuen 5-Stufen Schalter am Lenker befestigt. Theoretisch kann das Display sowohl auf der linken als auch auf der rechten Seite des Lenkers angebracht werden. Zur besseren Bedienung während der Fahrt empfehlen wir die linke Seite.

Dazu muss zunächst der Lenkergriff vom Lenker abgezogen werden. Sollte dieser so fest sitzen, dass er sich nicht lösen lässt, empfielt es sich ein kleines bisschen Spiritus zwischen Griff und Lenker zu spritzen. Gleiches gilt beim Wiederaufziehen des Griffs.

Anschließend wird das Display auf den Lenker geschoben und mit einem Inbusschlüssel festgezogen.

Danach den Lenkergriff wieder auf den Lenker schieben.

Schritt 5: Montage des Controllers

Der Ort an dem der Controller am Fahrrad verbaut werden soll ist nach Belieben wählbar. Auch die Montage in einer Rahmen- oder Satteltasche ist möglich. Sollten Sie den Controller an der Luft, also ohne Tasche verbauen, empfiehlt sich die Montage am Sitzrohr. Natürlich kann man frei nach belieben auch jede andere Position wählen.

Eine einfache und dennoch sichere Methode zur Fixierung des Controllers am Rahmen ist die Befestigung mit Kabelbindern. Optional gibt es bei uns im Shop auch noch die ELFEi Montageschellen als etwas hochwertigere Alternative zu den Kabelbindern.

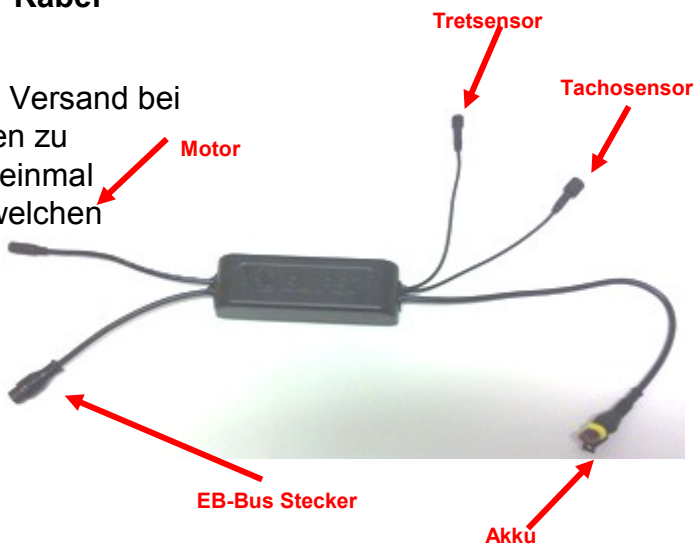
Doch bei diesem Punkt sind Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Achtung:

Um die nachträgliche Aufrüstung für ein digitales LCD Display mit integriertem Tacho zu ermöglichen, besitzt der neue ELFEi Controller ein 5. Kabel für einen Tachosensor. Sofern Sie ein LED Display verwenden, lassen Sie diesen Stecker bitte frei.

Schritt 6: Anschließen und Verlegen der Kabel

Unsere Umbausätze werden bereits vor dem Versand bei uns vorverkabelt, um Fehler beim Anschließen zu vermeiden. Trotzdem möchten wir hier noch einmal aufführen, welche Kabel des Controllers zu welchen Komponenten führen.



EB-Bus Stecker

Akku Stecker

Motor Stecker

Tretsensor Stecker

Tachosensor Stecker

Wenn Sie den Controller frei verbaut und nicht in einer Tasche verpackt haben, empfehlen wir, alle Steckverbindungen mit einem selbstverschweißenden Schrumpfschlauch abzudichten. Dazu nehmen Sie ein entsprechend langes Stück selbstverschweißenden Schrumpfschlauch und stecken es über den Steckverbinder. Durch erhitzen mit einem Feuerzeug schrumpft der Schlauch zusammen und dichtet den Stecker ab.

Zur Fixierung der Kabel am Rahmen sind Kabelbinder sehr gut geeignet.

Schritt 7: Akkumontage

Der optional erhältliche ELFEI Lithium-Ionen Akku wird mit einer Halterung geliefert, die entweder an der Sattelstütze oder am Sitzrohr befestigt werden kann. Bei Fahrrädern mit Stahlrahmen kann die Halterung auch an den meisten anderen Rahmenrohren befestigt werden (die Rohre von Alurahmen sind meistens zu dick).

Zur Montage an der Sattelstütze ziehen Sie diese nach oben aus dem Sitzrohr heraus. Anschließend stecken Sie die Sattelstütze durch die Klemmschelle der Akkuhalterung. Ziehen Sie die Schraube der Klemmschelle so fest zu bis die Akkuhalterung fest an der Sattelstütze fixiert ist.

Danach können Sie die Sattelstütze zurück in das Sitzrohr des Rahmens schieben und festziehen.

Nun kann der Akku seitlich in die Halterung eingeschoben werden. Um den Akku gegen Herunterfallen zu sichern, befindet sich auf der rechten Seite der Akkuhalterung ein Schloss. Mit dem zugehörigen Schlüssel verriegeln Sie das Schloss und sichern so den Akku gegen Herunterfallen und Diebstahl.

Bitte denken Sie daran, der beste Schutz gegen Diebstahl des Akku ist es, diesen stets mitzunehmen und nicht unbewacht draußen zu lassen.

Schritt 8: Tachosensor Montage (nur bei LCD Bedienkonsole)

Der mitgelieferte Tachosensor wird an den entsprechenden Stecker am ELFEi Controller angeschlossen. Die Montage von Sensor und Magnetgeber erfolgt wie bei jedem handelsüblichen Tachometer.

Der mitgelieferte Magnetgeber wird wahlweise an einer der Speichen am Vorder- oder am Hinterrad befestigt. Den Sensor befestigen Sie bitte an der Vorderradgabel (sofern Sie den Magnetgeber am Vorderrad befestigt haben) oder an der hinteren Kettenstrebe (falls Sie den Magnetgeber am Hinterrad befestigt haben). Zwischen Magnet und Sensor sollten ca. 2-5 mm Abstand sein.

Potenzielle Einbauschwierigkeiten

Beim Treten erhalte ich keine Unterstützung

Akku ist eingeschaltet.
LED Display ist eingeschaltet und leuchtet. Batteriestandsanzeige zeigt “voll“.
Beim Betätigen der Anfahrhilfe läuft der Motor, wenn auch langsam.

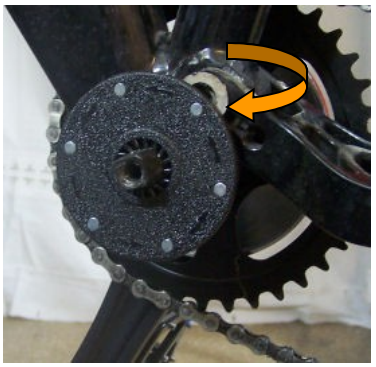
➡ Bitte bauen Sie die Magnetscheibe erneut aus, drehen Sie sie um und bauen Sie die Magnetscheibe erneut ein.

Akku ist eingeschaltet.
LED Display leuchtet trotz anschalten nicht auf.

➡ Bitte überprüfen Sie den korrekten Sitz des Akkus in der Halterung. Bitte überprüfen Sie die Steckverbindung vom Akkupack zum Controller. Bitte überprüfen Sie die Steckverbindung des EB-Bus Steckers vom Controller zum LED-Display.

Die Magnetscheibe passt nicht auf meine Innenlagerachse

In diesem Fall haben Sie vermutlich eine runde Innenlagerachse. Die mitgelieferte Magnetscheibe ist ursprünglich für 4-kant Achsen konzipiert.



➡ Bestellen Sie die **ELFEi Tretsensormagnete für Octalink und Hollowtech Innenlager**. Die Magnete werden in die Kettenblattschrauben des kleinsten Kettenblatts eingesetzt. Der Tretsensor muss in diesem Fall natürlich auf der Kettenblattseite am Tretlagergehäuse montiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Tragen Sie immer einen genehmigten Helm, der den EU-Standards entspricht.
- Halten Sie sich immer an die jeweils gültige Straßenverkehrsordnung in Ihrem EU-Land.
- Kinder sollten nur im Beisein der Eltern und mit einem geeigneten Sturzhelm Fahrrad fahren.
- Lassen Sie bei einem autorisierten Händler regelmäßig eine Wartung durchführen.
- Beladen Sie das Fahrrad nicht mit mehr als 100 kg inklusive Fahrer.
- Öffnen oder reparieren Sie keine elektrischen Bestandeile (Gefahr von Stromschlag), sondern wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler
- Führen Sie nie Sprünge oder Stunts mit Ihrem Fahrrad durch.
- Fahren Sie nie unter Einfluss von Alkohol oder Drogen.
- Fahren Sie bei Dunkelheit immer mit Licht

Sicherheitshinweise und Hinweise zu Wartung / Pflege / Betrieb

Durch den Einbau des Elektroantriebs sind Änderungen des Fahrgefühls, bzw. des Fahrverhaltens nicht ausgeschlossen. Unternehmen Sie Ihre ersten Fahrversuche, um sich mit der neuen Technik vertraut zu machen bitte abseits öffentlicher Verkehrswege, bis Sie der Meinung sind, das Elektrofahrrad sicher bedienen zu können.

Vor Erstinbetriebnahme den Akkupack bitte vollständig aufladen.
Nach jedem Ladevorgang die Ladebuchse am Akkupack mit der Verschlusskappe abdecken, um Wassereintritt und Korrosion zu vermeiden.
Bei Nichtgebrauch des Akkupacks, diesen nach spätestens 12 Wochen erneut aufladen, um Schäden zu vermeiden.
Nach jeder Fahrt den Hauptschalter am Akkupack ausschalten, um eine unnötige Entladung des Akkus zu vermeiden.
Zum Laden des Akkus ist ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät zu verwenden. Der Ladevorgang wird durch eine rot leuchtende LED am Ladegerät signalisiert. Ein Wechsel der LED Farbe von rot auf grün signalisiert das Ende des Ladevorgangs. Der Akku kann nun vom Ladegerät getrennt werden.

Bei Betätigung der mitgelieferten Bremshebel wird die Motorunterstützung sofort gestoppt. Bei Verwendung herkömmlicher Bremshebel setzt die Motorunterstützung erst etwas zeitverzögert nach beenden des Pedalierens aus.

Alle Bauteile des Umbausatzes sind spritzwasserdicht. Der Umbausatz ist aber nicht bei starkem Regenfall zu betreiben. Ebenso ist eine Reinigung des Elektrofahrrads mittels eines Hochdruckstrahlers zu unterlassen. Reinigen Sie das umgebaute Rad und die elektrischen Komponenten lediglich mit einem feuchten Tuch oder Lappen.

Sicherheitshinweise und Hinweise zu Wartung / Pflege / Betrieb

Alle unsere Motoren werden in Deutschland von Hand eingespeicht, um eine höchstmögliche Laufradqualität zu gewährleisten.

Allerdings ist es bei handeingespeichten Laufrädern notwendig, dass diese nach einer kurzen Einfahrzeit nochmals nachzentriert werden, nachdem sich die Speichen unter Belastung etwas gesetzt haben.

Deshalb ist es notwendig, dass der eingespeichte Motor 2 bis 4 Wochen nach Einbau nachzentriert wird. Dazu können Sie den Motor entweder zu uns zurücksenden und wir lassen in kostenfrei nachzentrieren oder aber Sie wenden sich an einen örtlichen Fahrradhändler, der dieses in kurzer Zeit erledigt. Zum Nachzentrieren muss das Rad auch nicht ausgebaut werden. In der Regel kann das Rad im eingebauten Zustand direkt im Fahrrad nachzentriert werden.

Der Umbau darf nur von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden. Vor dem Einbau ist unbedingt zu prüfen, ob das Fahrrad für eine Umrüstung zu einem Elektrofahrrad geeignet ist. Insbesondere der Rahmen und die Gabel des Fahrrads müssen den zusätzlichen Belastungen durch den Umbausatz standhalten können. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifelsfall beim Hersteller des Fahrrads bzw. der Fahrradkomponenten.

Prüfen Sie regelmäßig vor Fahrtantritt, ob alle Systemteile unbeschädigt und korrekt montiert sind. Benutzen Sie das Fahrrad nicht, wenn Zweifel an der korrekten Montage oder der einwandfreien Funktionsfähigkeit einzelner Komponenten bestehen.

Bitte beachten Sie, dass ein Elektrofahrrad nur als Pedelec zulassungsfrei im Straßenverkehr betrieben werden darf. Bitte vergewissern Sie sich nach dem Umbau, dass Ihr Rad entsprechend den Gesetzen Ihres Landes als Pedelec gilt, bevor Sie damit am Straßenverkehr teilnehmen.

Die ELFEi Umbausätze sind nicht für den Einsatz in schwerem Gelände geeignet. Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen sind von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen.